

Halbjahresbericht 2017 der Murphy&Spitz Green Capital AG

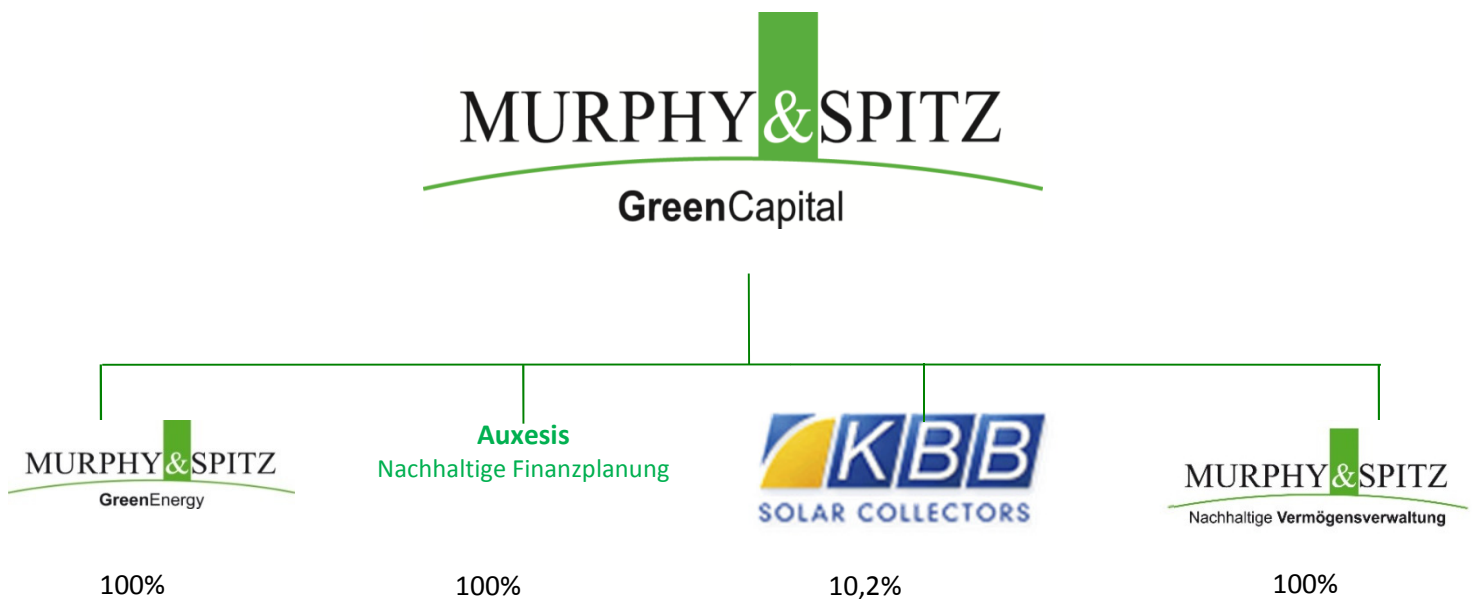
Überblick:

Die Murphy&Spitz Green Capital AG ist eine Holdinggesellschaft mit vier Beteiligungen. Neben den bestehenden drei 100%igen Töchtern Murphy&Spitz Green Energy AG, Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung AG und dem Versicherungsmakler Auxesis Nachhaltige Finanzplanung GmbH, besteht noch eine Beteiligung an der KBB Kollektorbau GmbH.

Die Anzahl der ausgegebenen Aktien liegt bei 3,08 Mio. Im Januar 2017 wurde eine Kapitalerhöhung in Höhe von 10% der bisherigen Aktienanzahl von 2.800.000 durchgeführt. Die Aktie wird an der Börse Düsseldorf gehandelt. Mit dem Schlusskurs von € 0,97 zum 30.6.2017 büßte die Murphy&Spitz Green Capital AG Aktie seit Jahresanfang 7,18% an Wert ein.

Seit April 2017 erhält die Murphy&Spitz Green Capital AG eine erhöhte Verwaltungsumlage von der Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung. Für das zweite Halbjahr 2017 gehen wir von einem stabilen Verlauf der operativen Tätigkeiten der beiden 100%igen Töchter Murphy&Spitz Green Energy AG und Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung AG aus. Zusätzlich erwarten wir, dass die Auxesis Nachhaltige Finanzplanung GmbH im vierten Quartal das operative Geschäft aufnimmt. Somit erwarten wir für das Gesamtjahr 2017 bei einer stabilen Entwicklung des operativen Geschäftes ein leicht positives Ergebnis.

Das Organigramm zeigt die Tochtergesellschaften, welche sich im Eigentum der Murphy&Spitz Green Capital AG befinden.



Zur Murphy&Spitz Green Energy AG

Stromproduktion

Das erste Halbjahr 2017 zeigte durchschnittliche bis teilweise deutlich überdurchschnittliche Globalstrahlung (Italien und Süden der Tschechischen Republik). Das Windangebot war im ersten Halbjahr erneut unter dem langjährigen Durchschnitt.

Nachfolgend ist die tatsächliche und die erwartete („Soll“-) Stromproduktion der Energieanlagen der Murphy&Spitz Green Energy AG und ihrer Tochtergesellschaften dargestellt.

Quartal 1/2017				
Anlage	installierte Leistung	Soll-Erzeugung	erzeugter Strom in kWh	CO2-Äquivalent in kg
PV-Portfolio Zossen, Deutschland (6 Anlagen)	201	28.257	25.874	17.189
PV-Anlage RAZ Meusdorf, Deutschland	476	59.338	46.622	30.973
PV-Anlage Solarni park Hamr, Tschechien	659	87.660	55.537	36.895
PV-Anlage Buzzing purple lines, Tschechien	1225	196.988	218.114	144.902
WEA Delbrück - Deutschland	2000	1.260.000	1.356.150	977.621
PV-Anlage Valle Chiara, Italien	756	155.994	192.463	127.861
PV-Anlage Rote Jahne, Deutschland	565	81.862	93.406	62.053
PV-Anlagen Laußig, Deutschland *	539	63.133	63.620	42.265
WEA Kyffhäuser Kreis, Deutschland	3000	2.140.989	1.963.665	1.415.567
Summe		4.074.221	4.015.450	2.855.327

Quartal 2/2017				
Anlage	installierte Leistung	Soll-Erzeugung	erzeugter Strom in kWh	CO2-Äquivalent in kg
PV-Portfolio Zossen, Deutschland (6 Anlagen)	201	65.629	72.389	48.091
PV-Anlage RAZ Meusdorf, Deutschland	476	162.551	164.186	109.075
PV-Anlage Solarni park Hamr, Tschechien	659	232.175	208.577	138.686
PV-Anlage Buzzing purple lines, Tschechien	1225	457.521	529.973	352.082
WEA Delbrück - Deutschland	2000	840.000	790.780	570.057
PV-Anlage Valle Chiara, Italien	756	331.487	340.152	225.977
PV-Anlage Rote Jahne, Deutschland	565	205.698	223.900	148.746
PV-Anlagen Laußig, Deutschland *	539	171.361	190.338	126.449
WEA Kyffhäuser Kreis, Deutschland	3000	1.427.326	1.415.544	1.020.437
Summe		3.893.747	3.936.019	2.739.600

* Anmerkung: Erfasst wird in den Quartalen nur die Stromproduktion der 4 von 10 PV-Anlagen, die über Lastgänger abgerechnet werden. Diese verfügen über eine Leistung von 275 kWp von insgesamt 539 kWp. Für die Gesamt-Stromproduktion werden die Daten der übrigen 6 Anlagen unterjährig teilweise geschätzt.

Damit wurden im ersten Halbjahr 2017 insgesamt 7.951.469 kWh Strom aus Solar- und Windenergieanlagen erzeugt. (Halbjahr 1 2016: 4.407.379 kWh). Dies entspricht 99,8% der erwarteten Stromproduktion.

Insgesamt betrug die technische Verfügbarkeit der Solarstromanlagen ca. 99%. Größere Unterbrechungen waren lediglich bei der PVA Solarni park Hamr durch Ausfälle einer Schaltanlage zu verzeichnen. Die Windenergieanlagen produzierten mit einer technischen Verfügbarkeit von annähernd 100%.

Im Berichtszeitraum wurde bei der WEA Kyffhäuser Kreis der Strom in einer Höhe von 1,09% aufgrund der Regelungen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes nicht vergütet.

Investition und Finanzierung

Die Murphy&Spitz Green Energy AG befindet sich laufend in Gesprächen und Verhandlungen zum Erwerb weiterer Energieanlagen. Die große Mehrheit der Angebote bietet aus Sicht der Gesellschaft kein attraktives Chance-Risiko-Profil.

Im Bereich der Photovoltaik reduziert sich das Angebot weiter, da neu errichtete Anlagen in Europa kaum mehr attraktiv gefördert werden.

Die Verhandlungen zum Erwerb mehrerer Photovoltaik-Dachanlagen in Deutschland wurden

während der technischen Due Diligence abgebrochen, da Mängel und Risiken aus Dachflächen und den Modulen nicht ausreichend im Kaufpreis eingepreist werden konnten.

Im Bereich der Windenergie besteht in Deutschland und weiteren europäischen Staaten ein teilweise weiterhin hoher Zubau, jedoch droht zukünftig vielen Neubauprojekten aus Ausschreibungen eine deutlich verschlechterte Stromvergütung. Für Windenergieanlagen besteht ein Nachfrageüberhang und ein insgesamt hohes Preisniveau.

Eine Verhandlung zum Erwerb einer Windenergieanlage in Deutschland konnte bisher nicht finalisiert werden, da das Risiko der Nichtvergütung des Stroms in Zeitkorridoren mit negativen Strompreisen an der Strombörse nicht im Kaufpreis abgebildet werden konnte.

Ereignisse nach dem Berichtstichtag

Zum Berichtszeitpunkt prüft die Murphy&Spitz Green Energy AG den Erwerb von Photovoltaikanlagen in Italien.

Zur KBB Kollektorbau GmbH

Die KBB Kollektorbau GmbH ist ein OEM Hersteller von solarthermischen Modulen in Berlin. Die Auslastung war im ersten Halbjahr 2017 nicht zufriedenstellend. Der Umsatz konnte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gesteigert (+13,7%) werden, das EBITDA drehte wieder leicht ins Positive. Zurückzuführen ist dies auf striktes Kostenmanagement und die Optimierung der finanziellen Rahmenbedingungen. Für das zweite Halbjahr erwarten wir eine weitere Steigerung des Umsatzes. Der Beteiligung kommt ihre breite Diversifizierung des Kundenstamms und die früh aktiv betriebene Internationalisierung zugute. Weiterhin gehen wir von einem positiven operativen Ergebnis aus.

Zur Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung AG

Die Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung AG ist ein Finanzinstitut nach § 32 KWG. Sie versteht sich als eine Vermögensverwaltung für private und institutionelle Anleger mit besonderem Fokus auf die Aspekte Ethik und Nachhaltigkeit. Beide Begriffe sind dabei klar definiert, sowohl über Ausschlusskriterien, als auch über Positivkriterien.

Im Einzelnen verfolgt die Gesellschaft ein stringentes Nachhaltigkeitskonzept, nach dem ausschließlich in per se nachhaltige Branchen oder neutrale Branchen investiert wird.

Nachhaltige Branchen sind Branchen, die eine nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft und Umwelt fördern. Dazu zählen die Branchen Gesundheit, umweltfreundliche Verkehrssysteme, nachwachsende Rohstoffe, Erneuerbare Energien, Wasser, Naturkost und Energieeffizienz. Hier wird der sogenannte „Best-Of-Class“-Ansatz angewendet.

Neutrale Branchen sind Branchen, die keinen negativen Einfluss auf die Entwicklung der Gesellschaft nehmen. Ausgeschlossen sind jegliche Investments, die ökologische, soziale oder Corporate

Governance-Kriterien verletzen. Beispielhaft seien hier Atomenergie, fossile Energie, Rüstung, Kinderarbeit, Verletzung der Menschenrechte und Korruption genannt.

Die Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung hat ihren Sitz in Bonn mit Niederlassungen in Berlin, Hamburg und Bremen.

Sowohl verwaltete Assets als auch Kundenanzahl und Ertragslage der Gesellschaft konnten im ersten Halbjahr signifikant gesteigert werden. Für das zweite Halbjahr gehen wir bei ruhigen Kapitalmärkten von einem stabilen operativen Ergebnis aus. Für das Gesamtjahr gehen wir weiterhin von einem positiven operativen Ergebnis aus.

Zur Auxesis Nachhaltige Finanzplanung GmbH

Die Auxesis Nachhaltige Finanzplanung GmbH wurde zum Zwecke der Vermittlung von Versicherungen und Finanzanlagen, die nicht unter die Regelungen des § 32 KWG fallen im ersten Halbjahr 2017 gegründet. Die Gründungsphase ist im Wesentlichen abgeschlossen und wir erwarten die Aufnahme des ersten operativen Geschäfts im vierten Quartal 2017.

ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2017

Murphy & Spitz Green Capital AG Erwerb, Halten, Verwaltung, Verwertung, Bonn

AKTIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen			
I. Sachanlagen			
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		730,00	1.095,16
II. Finanzanlagen			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	500.000,00		500.000,00
2. Beteiligungen	<u>1.035.000,00</u>	1.535.000,00	1.035.000,00
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17.437,95		1.967,95
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht	50.000,00		0,00
3. sonstige Vermögensgegenstände - davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 5.125,75 (EUR 5.125,75)	<u>8.714,00</u>	76.151,95	5.925,91
II. Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		288.014,87	60.984,29
C. Rechnungsabgrenzungsposten		268,88	133,20
Sonstige Aktiva		2.082,12	4.485,09
		<hr/>	<hr/>
		1.902.247,82	1.609.591,60
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2017

Murphy & Spitz Green Capital AG Erwerb, Halten, Verwaltung, Verwertung, Bonn

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital		2.800.000,00	2.800.000,00
II. Kapitalrücklage		560.000,00	280.000,00
III. Jahresfehlbetrag		28.733,44-	18.144,76-
IV. Vortrag auf neue Rechnung		1.502.945,82-	1.520.952,37-
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen		14.750,00	16.500,00
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,29		0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,29 (EUR 0,00)			
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.752,68		9.874,25
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 27.752,68 (EUR 9.874,25)			
3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>30.823,90</u>	58.576,87	42.314,48
- davon aus Steuern EUR 30.651,56 (EUR 42.149,03)			
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 172,34 (EUR 165,45)			
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 30.823,90 (EUR 42.314,48)			
Sonstige Passiva		600,21	0,00
		<hr/>	<hr/>
		1.902.247,82	1.609.591,60
		<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2017 bis 30.06.2017

Murphy & Spitz Green Capital AG Erwerb, Halten, Verwaltung, Verwertung, Bonn

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Umsatzerlöse		<u>72.719,12</u>	<u>71.662,50</u>
2. Gesamtleistung		72.719,12	71.662,50
3. sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	46,25		0,00
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>1.814,40</u>	1.860,65	1.772,40
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	51.170,54		49.144,52
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>7.660,01</u>	58.830,55	7.168,85
5. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		174,00	271,84
6. sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Raumkosten	16.776,49		17.090,82
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	619,95		511,17
c) Reparaturen und Instandhaltungen	0,00		440,74
d) Werbe- und Reisekosten	2.240,80		75,00
e) verschiedene betriebliche Kosten	<u>24.336,96</u>	43.974,20	16.876,72
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,43	0,06
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		334,78	0,04
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		<u>0,11</u>	<u>0,02</u>
10. Ergebnis nach Steuern		28.733,44-	18.144,76-
11. Jahresfehlbetrag		<u>28.733,44</u>	<u>18.144,76</u>